



ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

01 Stadtkanzlei

Beteiligt:

Betreff:

Bestellung eines stimmberechtigten Vertreters/ einer stimmberechtigten Vertreterin der Stadt Hagen für die ordentliche Gesellschafterversammlung der HAGENagentur GmbH am 27.02.2019.

Nachbesetzung im Aufsichtsrat der HAGENagentur GmbH

Beratungsfolge:

21.02.2019 Rat der Stadt Hagen

Beschlussfassung:

Rat der Stadt Hagen

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Hagen beschließt,

Herrn/Frau _____ als stimmberechtigten Vertreter/stimmberechtigte Vertreterin der Stadt Hagen in die ordentliche Gesellschafterversammlung der HAGENagentur GmbH am 27.02.2019 zu entsenden.

Ausschließlich für den Fall der plötzlichen Verhinderung des/der oben genannten stimmberechtigten Vertreters/Vertreterin entsendet der Rat Herrn/Frau _____ in die genannte Gesellschafterversammlung.

Der/Die stimmberechtigte Vertreter/Vertreterin wird beauftragt, Herrn Erik Höhne als neues Mitglied in den Aufsichtsrat der HAGENagentur GmbH zu wählen.



Kurzfassung

Entfällt.

Begründung

Nach § 9 des Gesellschaftsvertrages der HAGENagentur besteht der Aufsichtsrat aus neun Mitgliedern. Fünf Mitglieder werden vom Rat der Stadt Hagen entsandt, wovon einer der Oberbürgermeister sein muss. Die vier weiteren Mitglieder werden aus dem Kreis der übrigen Gesellschafter durch die Gesellschafterversammlung gewählt und abberufen.

Das bisherige aus dem Kreis der Mitgeschafter gewählte Aufsichtsratsmitglied, Herr Markus Monßen-Wackerbeck von der Mark-E Aktiengesellschaft, hat mit Schreiben vom 21.01.2019 sein Aufsichtsratsmandat bei der HAGENagentur zum 28.02.2019 niedergelegt.

Als Nachfolger für den Aufsichtsrat wird der Gesellschafterversammlung der HAGENagentur seitens des Mitgeschafter Mark-E, Herr Erik Höhne vorgeschlagen.

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

☒ sind nicht betroffen

Finanzielle Auswirkungen

☒ Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen

gez. Erik O. Schulz, Oberbürgermeister



Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Erster Beigeordneter
und Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r

Amt/Eigenbetrieb:

Die Betriebsleitung
Gegenzeichen:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

Anzahl:

